



## Vom Klosterdorf Engelberg zu den Eisriesen der Berner Alpen

**Start Engelberg » Ende Lauterbrunnen - Wanderung von Engelberg bis Lauterbrunnen**

**3 Tage | 2 Nächte | Schwierigkeitsgrad **FF** | Max. Schwierigkeit **FFF****

Die Dreitageswanderung führt vom Klosterdorf Engelberg vorbei an zwei der schönsten Voralpen-Bergseen nach Meiringen und weiter über die grosse und kleine Scheidegg zu den Bergsteigerzentren Grindelwald und Lauterbrunnen. Sie ist geprägt durch die spektakuläre Szenerie der grossen Berner Alpengipfel. Die Strecke ist landschaftlich und kulturell sehr abwechslungsreich. Der Eiger-Trail am dritten Tag ist eine spektakuläre Variante der Via Alpina-Originalstrecke, welche am Fuße der weltberühmten und geschichtsträchtigen Eiger-Nordwand entlang führt.

**Empfohlener Zeitraum :** Juni-Oktober

### Öffentliche Verkehrsmittel beim Startpunkt

Bahn Luzern-Engelberg (stündlich)

<http://www.sbb.ch>

### Öffentliche Verkehrsmittel beim Endpunkt

Postauto Stechelberg-Lauterbrunnen (stündlich), Bahn Lauterbrunnen-Interlaken (alle 30min)

<http://www.sbb.ch>

### Unterkünfte beim Startpunkt

- [c/o Tourismusinformation Engelberg](#)
- [Rifugio Alpe Selle](#) ~ 3472622880 (sabrinabiscardini@gmail.com)

### Nützliche topografische Karten

Ref. / Titel	Verlag	Maßstab
245 T Stans	Swisstopo	1:50'000
255 T Sustenpass	Swisstopo	1:50'000
254 T Interlaken	Swisstopo	1:50'000
Jungfrau Region 18	Hallwag Kümmerly + Frey, ISBN 3-259-00886-1	1:60'000

**Tag 1 : Engelberg - Meiringen**

Schwierigkeitsgrad **FF** | Gehzeit 12h23 min | 1887 m | 2290 m

**Verknüpfte Etappen :**

[C8](#)

Mit einem steilen Aufstieg zur Gerschnialp verlässt man Engelberg in südlicher Richtung. Der Bergweg führt, vorbei am Trüebsee, zum Jochpass. Bis hierher kann man auch Luftseilbahnen benutzen. Von der Passhöhe geht es zur Engstlenalp hinunter. Nach einem kurzen Aufstieg erreicht man die Tannalp, wo Schaukäserei, Hotel und Bergsee zum Verweilen einladen. Von hier führt der Weg auf einem Grat mit herrlicher Aussicht auf die Berner Alpen aufs Balmeregghorn und weiter nach Planplatten. Von hier kann man den langen Abstieg nach Meiringen mit Seilbahnen abkürzen.

### Internetseiten zur Natur- und Kulturerbe

- Aareschlucht Innertkirch-Meiringen : <http://www.aareschlucht.ch/>
- Freilichtmuseum Ballenberg : <http://www.ballenberg.ch/>
- Sherlock Holmes in Meiringen : <http://www.sherlockholmes.ch/>

### Unterkünfte

Restaurant Gerschnialp	Ritz- +41 41 637 22 12	E-Mail : gerschnialp.ch	info@gasthaus- <a href="http://www.gasthaus-gerschnialp.ch">www.gasthaus-gerschnialp.ch</a>
Berghotel Trüebsee	+41 41 639 50 92	E-Mail : truebsee@titlis.ch	<a href="http://www.truebseehof.ch">http://www.truebseehof.ch</a>
Bärghuis Jochpass	+41 41 637 11 87 +41 41 637 11 87 +41 41 637 11 87	E-Mail : info@jochpass.ch	<a href="http://www.jochpass.ch">http://www.jochpass.ch</a>
Hotel Engstlenalp	+41 33 975 11 61 +41 33 975 13 61	E-Mail : hotel@engstlenalp.ch	<a href="http://www.engstlenalp.ch">http://www.engstlenalp.ch</a>
Berggasthaus Tannalp	+41 (0) 41 669 12 41	E-Mail : info@tannalp.ch	<a href="http://www.tannalp.ch/index.html">http://www.tannalp.ch/index.html</a>

**Tag 2 : Meiringen - Grindelwald**

Schwierigkeitsgrad **F** | Gehzeit 7h50 min | 1377 m | 938 m

**Verknüpfte Etappen :**

[C9](#)

Meiringen verlässt man in Richtung der Reichenbachfälle, welche durch Sherlock Holmes Weltberühmtheit erlangt haben. Über Rosenloui steigen wir zur Grossen Scheidegg auf. Der leichte Abstieg entlang dem Fusse des Wetterhorns führt nach Grindelwald, dem Etappenziel. Praktisch an jedem Ort dieser Etappe kann der Autobus von Meiringen-Grindelwald benutzt werden.

#### Internetseiten zur Natur- und Kulturerbe

- Reichenbachfälle : <http://www.reichenbachfall.ch/>
- Rosenlauschlucht : <http://www.rosenlauschlucht.ch/>
- UNESCO-Naturwelterbe Jungfrau-Alletsch-Breithorn : <http://www.jungfraualetsch.ch/>

#### Unterkünfte

Gasthaus Zwirgi		E-Mail : <a href="mailto:gasthaus@zwirgi.ch">gasthaus@zwirgi.ch</a>	<a href="http://www.zwirgi.ch">http://www.zwirgi.ch</a>
Hotel Rosenloui	+41 33 971 29 12	E-Mail : <a href="mailto:info@rosenloui.ch">info@rosenloui.ch</a>	<a href="http://www.rosenloui.ch">http://www.rosenloui.ch</a>
Hotel Chalet Schwarzwaldalp	+41 33 971 35 15	E-Mail : <a href="mailto:info@schwarzwaldalp.ch">info@schwarzwaldalp.ch</a>	<a href="http://www.schwarzwaldalp.ch">http://www.schwarzwaldalp.ch</a>
Berghotel Grosse Scheidegg	+41 33 853 67 16	E-Mail : <a href="mailto:info@grosse-scheidegg.ch">info@grosse-scheidegg.ch</a>	<a href="http://www.grosse-scheidegg.ch">www.grosse-scheidegg.ch</a>
Hotel Wetterhorn	+41 33 853 12 18	E-Mail : <a href="mailto:wetterhorn@grindelwald.ch">wetterhorn@grindelwald.ch</a>	<a href="http://www.hotel-wetterhorn.ch">www.hotel-wetterhorn.ch</a>

#### Tag 3 : Grindelwald - Lauterbrunnen

Schwierigkeitsgrad **\*\*\*** | Gehzeit 7h40 min |  1450 m |  1690 m

#### Verknüpfte Etappen :

[C10](#)

Der Eiger-Trail zweigt in Alpiglen, auf halber Strecke im Aufstieg zur kleinen Scheidegg, von Originalweg der Via Alpina ab und führt über Alpweiden und durch steile Geröllhalden hinauf an den Fuss und entlang der weltberühmten Eiger-Nordwand zur Station Eigergletscher. Bei schönem Wetter kann man mit dem Feldstecher vielleicht Bergsteiger oder Kletterer in einer der schwindelerregenden Routen beobachten. Der Abstieg nach Lauterbrunnen führt zuerst auf einer Gletschermoräne hinunter Richtung Wengernalp. Alternativ kann man von der Station Eigergletscher auch zur Kleinen Scheidegg absteigen, wo sich hunderte von Touristen rund um die Hotels und den Bahnhof tummeln. Wer müde ist, kann für den langen Abstieg nach Lauterbrunnen die Bahn benutzen.

#### Internetseiten zur Natur- und Kulturerbe

- UNESCO-Weltnaturerbe Junfrau-Aletsch-Bietschhorn : <http://www.jungfraualetsch.ch/>

#### Unterkünfte

c/o Tourismusinformation Jungfrau [www.myjungfrau.ch](http://www.myjungfrau.ch)

#### Achtung

*Diese Daten entsprechen den auf der [www.via-alpina.org](http://www.via-alpina.org) Webseite veröffentlichten Informationen zum Zeitpunkt des Downloads. Die Daten wurden von sehr vielen lokalen Partnern in allen Alpenregionen gesammelt. Je nach Region werden sie unterschiedlich oft aktualisiert. Wir sind uns der Tatsache bewusst dass es noch Ungenauigkeiten und Qualitätsunterschiede gibt. Falls Ihnen Mängel auffallen nutzen Sie bitte die Funktion „Kommentare“ auf den einzelnen Etappenseiten der Webseite um uns diese mitzuteilen. Danke.*

Impressum: siehe [www.via-alpina.org/de/credit](http://www.via-alpina.org/de/credit)

Exportdatum : 03.10.22